S15C Wandler für Modbus-Master zu IO-Link-Gerät zur Vibrations- und Temperaturerfassung

Datenblatt



- Kompakter Wandler für Modbus-Master zu IO-Link-Gerät zur Verwendung mit QM30VT2 Vibrations- und Temperatursensor
- Vordefinierte Modbus-Register werden automatisch über IO-Link gesendet
- Robuste ummantelte Bauart entspricht IP65 nach IEC,IP67 nach IEC und IP68 nach IEC
- Direkter Anschluss an einen Sensor oder ein beliebiges Inline-Gerät für eine einfache Bedienung

Ausführungen

Gehäuse	Funktion		Buchse		Stecker	Verbinder
S15	C	-	MVT	-	K	Q
	C = Wandler		MVT = Modbus Vibration Temperatur		K = IO-Link	Q = Integrierter M12/Euro-Steckverbinder

IO-Link®

IO-Link® ist ein Peer/Peer-Kommunikationslink zwischen einem Mastergerät und einem Sensor und/oder einer Lampe. Er kann verwendet werden, um Sensoren oder Lampen automatisch zu parametrisieren und Prozessdaten zu übertragen. Informationen zum neusten IO-Link-Protokoll und den Spezifikationen finden Sie auf www.io-link.com.

Die aktuellen IODD-Dateien finden Sie auf der Website der Banner Engineering Corp unter www.bannerengineering.com.

Prozessdateneingang (Gerät zum Master)

Der S15C Wandler ermöglicht das Lesen von drei vom Benutzer auswählbaren Sätzen von 15 Modbus-Registern.

Für weitere Informationen siehe Banner Ident-Nr. 210732 *Sure Cross® QM30VT2 Vibrations- und Temperatursensor*, Banner Ident-Nr. 217177 *S15C Wandler für Modbus (Vibration und Temperatur) – IO-Link-Datenreferenzhandbuch* und Banner Ident-Nr. 217160 *IODD-Dateien für S15C-MVT-KQ*.

RegSet 0

Registersatz 0 liest die folgenden Modbus-Register; Werte sind in britischen Einheiten angegeben, soweit zutreffend:

RegSet 0		
Reg-Adr. 01	45201	RMS-Geschwindigkeit der z-Achse (Zoll pro Sekunde)
Reg-Adr. 02	45203	Temperatur (˚F)
Reg-Adr. 03	45205	RMS-Geschwindigkeit der x-Achse (Zoll pro Sekunde)
Reg-Adr. 04	45207	RMS-Spitzenbeschleunigung der z-Achse (G)
Reg-Adr. 05	45208	RMS-Spitzenbeschleunigung der x-Achse (G)
Reg-Adr. 06	45209	Komponentenfrequenz bei Spitzengeschwindigkeit der z-Achse (Hz)
Reg-Adr. 07	45210	Komponentenfrequenz bei Spitzengeschwindigkeit der x-Achse (Hz)
Reg-Adr. 08	45213	Kurtosis der z-Achse
Reg-Adr. 09	45214	Kurtosis der x-Achse
Reg-Adr. 10	45215	Scheitelfaktor der z-Achse
Reg-Adr. 11	45216	Scheitelfaktor der x-Achse
Reg-Adr. 12	45217	Spitzengeschwindigkeit der z-Achse (Zoll pro Sekunde)
Reg-Adr. 13	45219	Spitzengeschwindigkeit der x-Achse (Zoll pro Sekunde)
Reg-Adr. 14	45221	RMS-Hochfrequenzbeschleunigung der z-Achse (G)
Reg-Adr. 15	45222	RMS-Hochfrequenzbeschleunigung der x-Achse (G)

RegSet 1

Registersatz 1 liest die folgenden Modbus-Register; Werte sind in metrischen Einheiten angegeben, soweit zutreffend:

Aus dem Originaldokument übersetzt
217586 Rev. C
2022-8-26

ПРОМЭЛЕКТРОНИКА/ sales@prom-elec.com

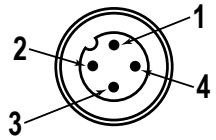
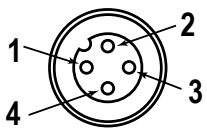
RegSet 1		
Reg-Adr. 01	45202	RMS-Geschwindigkeit der z-Achse (mm pro Sekunde)
Reg-Adr. 02	45204	Temperatur (°C)
Reg-Adr. 03	45206	RMS-Geschwindigkeit der x-Achse (mm pro Sekunde)
Reg-Adr. 04	45207	RMS-Spitzenbeschleunigung der z-Achse (G)
Reg-Adr. 05	45208	RMS-Spitzenbeschleunigung der x-Achse (G)
Reg-Adr. 06	45209	Komponentenfrequenz bei Spitzengeschwindigkeit der z-Achse (Hz)
Reg-Adr. 07	45210	Komponentenfrequenz bei Spitzengeschwindigkeit der x-Achse (Hz)
Reg-Adr. 08	45213	Kurtosis der z-Achse
Reg-Adr. 09	45214	Kurtosis der x-Achse
Reg-Adr. 10	45215	Scheitelfaktor der z-Achse
Reg-Adr. 11	45216	Scheitelfaktor der x-Achse
Reg-Adr. 12	45218	Spitzenwert-Geschwindigkeit der z-Achse (mm pro Sekunde)
Reg-Adr. 13	45220	Spitzenwert-Geschwindigkeit der x-Achse (mm pro Sekunde)
Reg-Adr. 14	45221	RMS-Hochfrequenzbeschleunigung der z-Achse (G)
Reg-Adr. 15	45222	RMS-Hochfrequenzbeschleunigung der x-Achse (G)

RegSet 2

Registersatz 2 liest die folgenden Modbus-Register speziell für Sensorinformationen:

RegSet 2		
Reg-Adr. 01	44101	Seriennummer, oberes
Reg-Adr. 02	44102	Seriennummer, unteres
Reg-Adr. 03	44103	Typenbezeichnung, oberes
Reg-Adr. 04	44104	Typenbezeichnung, unteres
Reg-Adr. 05	44105	Produktionsdatum, oberes
Reg-Adr. 06	44106	Produktionsdatum, unteres
Reg-Adr. 07	44301	Ident-Nr. der Funkfirmware, oberes
Reg-Adr. 08	44302	Ident-Nr. der Funkfirmware, unteres
Reg-Adr. 09	44303	Version der Funkfirmware, oberes
Reg-Adr. 10	44304	Version der Funkfirmware, unteres
Reg-Adr. 11	44305	Version der Funkfirmware, Technik
Reg-Adr. 12	44306	Ident-Nr. des Funk-EEPROM, oberes
Reg-Adr. 13	44307	Ident-Nr. des Funk-EEPROM, unteres
Reg-Adr. 14	44308	Version des Funk-EEPROM, oberes
Reg-Adr. 15	44309	Version des Funk-EEPROM, unteres

Schaltpläne

Stecker	Buchse	Pin	Leiterfarbe
		1	Braun
		2	Weiß
		3	Blau
		4	Schwarz

Buchse (Sensor)	Signalbeschreibung
Pin 1	18 V DC/30 V DC
Pin 2	RS485/D1/B/+
Pin 3	Masse (Erdung)
Pin 4	RS485/D0/A/-

Stecker (IO-Link-Master)	Signalbeschreibung
Pin 1	18 V DC/30 V DC
Pin 2	Banner-spezifisch
Pin 3	Masse (Erdung)
Pin 4	IO-Link

Statusanzeigen

Betriebsspannungs-LED (Grün)

- Konstant grün: Betriebsspannung ein
- Aus = Betriebsspannung aus

LED-Anzeige für IO-Link-Kommunikation (Gelb)

- Gelb blinkend (900 ms ein, 100 ms aus) = IO-Link-Kommunikation ist aktiv
- Aus = IO-Link-Kommunikation ist nicht vorhanden

LED-Anzeige für Modbus-Kommunikation (Gelb)

- Gelb blinkend (4 Hz) = Modbus-Kommunikation ist aktiv
- Konstant gelb für 2 Sekunden, dann aus = Modbus-Kommunikation nach Verbindung unterbrochen
- Konstant gelb für 2 Sekunden, danach gelb blinkend (4 Hz) = Modbus-Kommunikation vorübergehend unterbrochen, aber Kommunikation wiederhergestellt
- Konstant gelb = Modbus-Kommunikation ist intermittierend oder Kommunikationsfehler treten häufiger als alle 2 Sekunden auf
- Aus = Modbus-Kommunikation ist nicht vorhanden

Spezifikationen

Versorgungsspannung
18 V DC bis 30 V DC bei max. 50 mA

Versorgungsschutzschaltung
Schutz gegen Verpolung und Stoßspannungen

Unempfindlichkeit gegen Kriechströme
400 µA

Anzeigen
Grün: Betriebsspannung
Gelb: IO-Link-Kommunikation
Gelb: ModBus-Kommunikation

Anschlüsse
Integrierter 4-poliger M12/M12x1-Steckverbinder mit Stecker und Buchse

Bauart
Material der Anschlussarmatur: vernickeltes Messing
Steckergehäuse: PVC transparent schwarz

Schwingungs- und Stoßfestigkeit
Erfüllt die Anforderungen nach IEC 60068-2-6 (Vibrationsfestigkeit: 10 Hz bis 55 Hz, 0,5 mm Amplitude, 5 Minuten Abtastung, 30 Minuten Stillstand)
Entspricht den Anforderungen nach IEC 60068-2-27 (Stoßfestigkeit: 15 G, 11 ms Dauer, Sinushalbwelle)

Zertifizierungen

Schutzart
IP65 nach IEC, IP67 nach IEC, IP68 nach IEC
NEMA/UL-Sicherheitskategorie 1

Betriebsbedingungen
Temperatur: –40 °C bis +70 °C (–40 °F bis +158 °F)
90 % bei +70 °C maximale relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Lagerungstemperatur: –40 °C bis +80 °C (–40 °F bis +176 °F)

Erforderlicher Überstromschutz

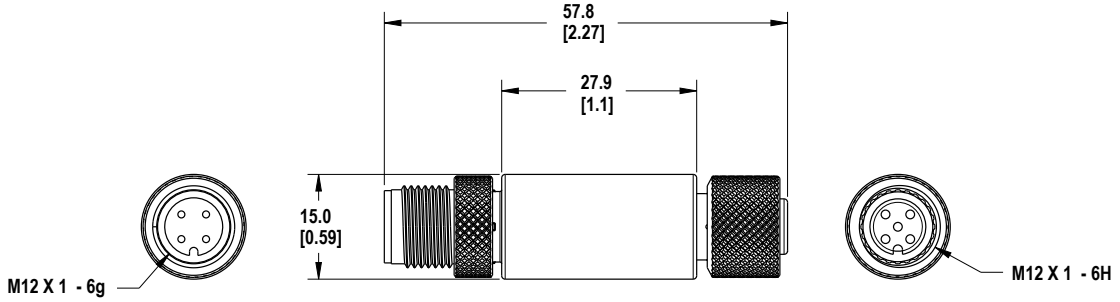
WARNUNG: Die elektrischen Anschlüsse müssen von qualifizierten Personen unter Beachtung der örtlichen und nationalen Gesetze und Vorschriften für elektrische Anschlüsse verbunden werden.

Überstromschutz ist erforderlich, dieser muss von der Anwendung des Endprodukts gemäß der angegebenen Tabelle bereitgestellt werden.
Der Überstromschutz kann mit externen Sicherungen oder über ein Netzteil der Klasse 2 mit Strombegrenzung bereitgestellt werden.
Stromversorgungsdrähte < 24 AWG dürfen nicht verbunden werden.
Weiteren Produktsupport erhalten Sie unter www.bannerengineering.com.

Stromversorgungs-drähte (AWG)	Erforderlicher Überstromschutz (A)
20	5,0
22	3.0
24	2.0
26	1.0
28	0.8
30	0.5

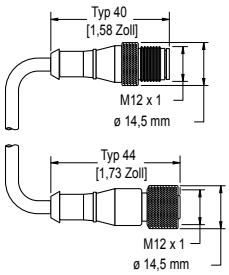
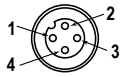
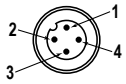
Abmessungen

Alle Maße sind in Millimetern (Zoll) aufgeführt, sofern nichts anderes angegeben ist.



Zubehör

Anschlussleitungen

4-polige verschraubbare M12/M12x1-Anschlussleitungen – beidseitig vorkonfektioniert				
Typenbezeichnung	**Länge**	**Art**	**Abmessungen**	**Pinbelegung**
MQDEC-401SS	0,31 m (1 ft)	Stecker gerade/ Buchse gerade		Buchse  Stecker  1 = Braun 2 = Weiß 3 = Blau 4 = Schwarz
MQDEC-403SS	0,91 m (2,99 ft)			
MQDEC-406SS	1,83 m (6 ft)			
MQDEC-412SS	3,66 m (12 ft)			
MQDEC-420SS	6,10 m (20 ft)			
MQDEC-430SS	9,14 m (30,2 ft)			
MQDEC-450SS	15,2 m (49,9 ft)			

Beschränkte Garantie von Banner Engineering Corp.

Die Banner Engineering Corp. gewährt auf ihre Produkte ein Jahr Garantie ab Versanddatum für Material- und Herstellungsfehler. Innerhalb dieser Garantiezeit wird die Banner Engineering Corp. alle Produkte aus der eigenen Herstellung, die zum Zeitpunkt der Rücksendung an den Hersteller innerhalb der Garantiedauer defekt sind, kostenlos reparieren oder austauschen. Diese Garantie gilt nicht für Schäden oder Verbindlichkeiten aufgrund von Missbrauch, unsachgemäßem Gebrauch oder unsachgemäßer Anwendung oder Installation des Banner-Produkts.

DIESE BESCHRÄNKTE GARANTIE IST AUSSCHLIESSLICH UND ERSETZT SÄMTLICHE ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN UND STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN (INSBESONDERE GARANTIEN ÜBER DIE MARKTTAUGLICHKEIT ODER DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK), WOBEI NICHT MASSGEBLICH IST, OB DIESE IM ZUGE DES KAUFABSCHLUSSES, DER VERHANDLUNGEN ODER DES HANDELS AUSGESPROCHEN WURDEN.

Diese Garantie ist ausschließlich und auf die Reparatur oder – im Ermessen von Banner Engineering Corp. – den Ersatz beschränkt. **IN KEINEM FALL HAFTET DIE BANNER ENGINEERING CORP. GEGENÜBER DEM KÄUFER ODER EINER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSON FÜR ZUSATZKOSTEN, AUFWENDUNGEN, VERLUSTE, GEWINNEINBUSSEN ODER BEILÄUFIG ENTSTANDENE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER BESONDERE SCHÄDEN, DIE SICH AUS PRODUKTMÄNGELN ODER AUS DEM GEBRAUCH ODER DER UNFÄHIGKEIT ZUM GEBRAUCH DES PRODUKTS ERGEBEN. DABEI IST NICHT MASSGEBLICH, OB DIESE IM RAHMEN DES VERTRAGS, DER GARANTIE, DER GESETZE, DURCH ZUWIDERHANDLUNG, STRENGE HAFTUNG, FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDERE WEISE ENTSTANDEN SIND.**

Die Banner Engineering Corp. behält sich das Recht vor, das Produktmodell zu verändern, zu modifizieren oder zu verbessern, und übernimmt dabei keinerlei Verpflichtungen oder Haftung bezüglich eines zuvor von der Banner Engineering Corp. gefertigten Produkts. Der Missbrauch, unsachgemäße Gebrauch oder die unsachgemäße Anwendung oder Installation dieses Produkts oder der Gebrauch dieses Produkts für Personenschutzanwendungen, wenn das Produkt als für besagte Zwecke nicht beabsichtigt gekennzeichnet ist, führt zum Verlust der Produktgarantie. Jegliche Modifizierungen dieses Produkts ohne vorherige ausdrückliche Genehmigung von Banner Engineering Corp führen zum Verlust der Produktgarantien. Alle in diesem Dokument veröffentlichten Spezifikationen können sich jederzeit ändern. Banner behält sich das Recht vor, die Produktspezifikationen jederzeit zu ändern oder die Dokumentation zu aktualisieren. Die Spezifikationen und Produktinformationen in englischer Sprache sind gegenüber den entsprechenden Angaben in einer anderen Sprache maßgeblich. Die neuesten Versionen aller Dokumentationen finden Sie unter: www.bannerengineering.com.

Informationen zu Patenten finden Sie unter www.bannerengineering.com/patents.

FCC Teil 15 und CAN ICES-3 (B)/NMB-3(B)

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Bestimmungen und CAN ICES-3 (B)/NMB-3(B). Der Einsatz des Geräts unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine nachteiligen Störungen erzeugen und
2. dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen zulassen, einschließlich Störungen, die unerwünschten Betrieb verursachen könnten.

Dieses Gerät wurde Tests unterzogen, die ergeben haben, dass es die Beschränkungen für eine digitale Vorrichtung der Klasse B entsprechend Teil 15 der FCC-Bestimmungen und CAN ICES-3 (B)/NMB-3 (B) erfüllt. Diese Beschränkungen haben den Zweck, bei Installationen in Wohngebäuden einen angemessenen Schutz gegen nachteilige Störungen zu bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie, kann Hochfrequenzenergie ausstrahlen und kann, wenn es nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und eingesetzt wird, nachteilige Störungen für Funkverbindungen verursachen. Es gibt jedoch keine Gewähr dafür, dass es bei einer bestimmten Installation nicht zu Störungen kommt. Wenn dieses Gerät nachteilige Störungen für den Radio- oder Fernsehempfang erzeugt, die sich erkennen lassen, indem das Gerät aus- und eingeschaltet wird, sollte versucht werden, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne anders aus oder positionieren Sie sie um,
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger,
- Schließen Sie das Gerät an einer Steckdose an, die sich an einem anderen Stromkreis befindet als die, an der der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an den Hersteller.

© Banner Engineering Corp. Alle Rechte vorbehalten